# MITTWOCH, 2. JULI

9.00 Uhr Ländliche Kulturräume fördern und verwalten Moderation: PD Dr. Marketa Spiritova

Schätze heben im flachen Land. Das Spannungsfeld von öffentlicher Kulturarbeit, Profession, Ehrenamt und Förderstrukturen am Beispiel von Kunst- und Kulturprojekten des Landkreises Rottal-Inn

DR. LUDGER DROST und

DR. ANDREA SCHILZ (München)

Landkreisverwaltungen als Impulsgeber für Transformation. Handlungsspielräume und Grenzen

JULIA DIRINGER M. SC. (Berlin)

10.15 Uhr Kaffeepause

10.45 Uhr Resilienz ländlicher Kulturräume stärken Moderation: Carlotta Stimpfle M. A.

Kunsthochschulen als Akteure ländlicher
Transformation
DR. ANNA ECKERT und
FRANZISKA SCHORIES M. A. (Berlin)

Kultur als Transformations- und Resilienzfaktor in ländlichen Räumen ANNE RAUCHBACH M. SC.

12.00 Uhr **Schlusskommentar** 

### VERANSTALTER

Institut für Volkskunde der Kommission für bayerische Landesgeschichte bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften in Kooperation mit dem Netzwerk Landesstellen und außeruniversitäre Forschungsinstitutionen in der Deutschen Gesellschaft für Empirische Kulturwissenschaft





krap-ifv.com

#### ANMELDUNG

Aufgrund begrenzter Platzkapazitäten wird um Anmeldung gebeten bis 12. Juni 2025 unter: post@volkskunde.badw.de

## GEFÖRDERT DURCH



### **VERANSTALTUNGSORT**

BAYERISCHE AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN

Alfons-Goppel-Straße 11 (Residenz), Sitzungssäle, 80539 München T +49 89 23031-0, www.badw.de





# Programm

MONTAC	i, 30. JUNI		Bilder von Ländlichkeit im Diskurs um die Krise des Ländlichen	14.15 Uhr	Kultur- und Forschungspraxis reflektieren Moderation: PD Dr. Marketa Spiritova
13.15 Uhr	Begrüßung und Einführung		PROF. DR. EBERHARD WOLFF (Basel)		· ·
	PROF. DR. FERDINAND KRAMER				Ehrenamtliche Kulturarbeit in ländlichen Räu-
	(KBLG/LMU),	18.00 Uhr	Empfang		men: Reflexionen über Forschungspraxis und
	DR. ELISABETH DONOUGHUE (StMWK),				Co-Creation im EKLAIR-Projekt
	PROF. DR. DANIEL DRASCEK,				DR. FRIEDERIKE BERLEKAMP (Rostock)
	PROF. DR. MANUEL TRUMMER (IFV/UR),	DIENSTA	G, 1. JULI		und SINA RIEKEN M. A. (Cloppenburg)
	PD DR. MARKETA SPIRITOVA (IFV/LMU)		,		
	` ' '	9.00 Uhr	Strukturwandel gestalten I		Zivilgesellschaft kuratieren. Überlegungen zu
14.00 Uhr	Kultur vermitteln und Wissen generieren		Moderation: Michelle Orth M. A. M. Sc.		Parallelen zwischen Kunst und Kultur in länd-
	Moderation: Dr. Gabriele Wolf				lichen Räumen Deutschlands und politischem
			"Wer kümmert sich um die Kultur?" Den Struk-		Aktivismus
	Allerland Kulturen: Beobachtungen		turwandel im Rheinischen Revier erforschen		DR. VICTORIA HUSZKA (Bonn)
	zur Kulturnutzung in Thüringen		und mitgestalten. Umsiedlung dokumentieren –		, ,
	PROF. DR. EVA WINTER und		Kulturorte entwickeln – Zukunft eröffnen		Kultur- und Erinnerungsarbeit im Dorferneue-
	STEFANIE ADLER M. A. (Jena)		DR. ANNETTE SCHNEIDER-REIN-		rungsprozess. Chancen einer Aktivierung des
			HARDT, ANDREA GRAF M. A.		vorkulturellen Raums
	Über den Alltag: Austausch zwischen Ehrenamt,		und GIULIA FANTON M.A. (Bonn)		DR. JOCHEN RAMMING (Würzburg)
	Forschung und Vermittlung in Westfalen		,		( 0,
	DÖRTHE GRUTTMANN M. A.	11.00 Uhr	Kaffeepause	16.15 Uhr	Kaffeepause
	(Münster)				·
		11.30 Uhr	Strukturwandel gestalten II	16.45 Uhr	Mit Museen ländliche Räume gestalten
15.15 Uhr	Kaffeepause		Moderation: Dr. Helmut Groschwitz		Moderation: Manuela Klotzbücher M. A.
15.45 Uhr	Ländliche Kulturräume wahrnehmen		Strukturwandel in der Lausitz meets Welterbe		Ist es der Name, der den Unterschied macht?
	und gestalten		Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří: Poten-		Über Zielgruppen, Botschaften und die (Nicht-)
	Moderation: Prof. Dr. Manuel Trummer		ziale und Grenzen von UNESCO-Inwertsetzungs-		Verwendung von (Bild-)Sprache im ländlichen
			strategien für die Kulturpraxis ländlicher Räume		Raum
	Wahrnehmung und Gestaltung ländlicher		DR. KATHARINA SCHUCHARDT und		DR. UTA KARRER (Feuchtwangen)
	Kulturräume – empirische Ergebnisse eines		ANTJE REPPE M. A. (Dresden)		
	qualitativen Forschungsprojekts zur Sichtweise				"Curating with Care?" Transformationspro-
	von Akteur:innen ländlicher Kulturarbeit		Bauhöfe als Change Agents für eine Kultur der		zesse in orts- und regionalgeschichtlichen
	PROF. DR. JULIA FRANZ,		Nachhaltigkeit im ländlichen Raum? Kulturelle		Museen im Kontext von Sorgestrukturen und
	PROF. DR. ANNETTE SCHEUNPFLUG		Sinnstrukturen von Nachhaltigkeit und Begrün-		Community Care
	und <b>DR. CLAUDIA KÜHN</b> (Bamberg)		dungslogiken transformativer Forschung		LISA VOIGT M. A. (Frankfurt a. M.)
			PROF. DR. ANGELA TREIBER und		
	"Kehr ich einst zur Heimat wieder …" – Volks-		DR. PETRA SCHMIDT (Eichstätt-Ingolstadt)	19.30 Uhr	Abendessen (Selbstzahler)
	liedersingen als sinn- und heimatstiftende				
	Emotionspraxis im ländlichen Raum (Südbaden)	12.45 Uhr	Mittagspause		
	DR. JOHANNES MÜSKE (Freiburg i. Br.)				